Gemeindenachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

St. Andreas Teltow

November 2015

Monatsspruch November 2015

Erbarmt euch derer, die zweifeln (Judas 22)

Glauben Sie, liebe Leser, an die Auferstehung, an die Wiederkunft Christi, an ein Gericht am Ende der Zeit, an das ewige Leben? Jeden Sonntag bekennt die gottesdienstliche Gemeinde diese und andere Glaubensaussagen im apostolischen Glaubensbekenntnis, das auch zum Lernstoff unserer Konfirmanden gehört. Auf dieses Bekenntnis hin wird getauft, es steht im Zentrum der Konfirmation und dieses gemeinsame Bekenntnis schlägt Brücken zu vielen anderen christlichen Kirchen in unserem Land und in aller Welt.

Vier der Aussagen dieses Bekenntnisses sind eingangs als Frage formuliert. So klingen sie ganz anders. Und wenn uns diese Fragen, am Abendbrottisch gestellt werden würden, in der S-Bahn oder vor einem Kaufhaus, würden wir wahrscheinlich in Verlegenheit kommen. Den Fragenden würden wir möglicherweise einer Sekte zuordnen; aber, die Fragen einmal ernst genommen: Können wir sie wirklich zweifelsfrei mit „ja“ beantworten?

Lebenserfahrung, Kenntnis von historischen Zusammenhängen und von theologischen Strömungen mögen Aussagen des Bekenntnisses relativieren, ihre Aussagekraft einschränken. In der Tat, viele Menschen, auch Kirchenmitglieder, bezweifeln die Auferstehung. Jedes Jahr zu Ostern kann man hierzu die neuesten Umfrageergebnisse lesen. Lässt sich auf solchen Zweifeln eine Gemeinde, eine Kirche bauen und erhalten?

Der Judasbrief ruft zum barmherzigen Umgang mit den Zweiflern auf. Zweifler sind keine Gegner, keine Spötter und keine gleichgültigen Leute. Das Zahlwort „zwei“ steckt in dem deutschen Wort Zweifel. Der Zweifler ist zwischen zwei Positionen hin- und hergerissen. Er ist mit sich im Streit, auf der Suche nach dem, was wahr und richtig ist. Und vielleicht muss der Weg zum Bekennen auch erst einmal durch den Zweifel gehen. Glaube und Zweifel sind Geschwister, sagt ein Sprichwort. Da gibt es manchmal Zoff. Aber dann weiß man, dass man doch zusammengehört.

Es grüßt Sie Ihr Pfarrer

Thomas Karzek

Gottesdienste im November

01.11.	22. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	St. Andreaskirche, Breite Straße Pfr. Karzek, mit Kindergottesdienst
		10.30 Uhr	Siedlungskirche, Mahlower Str. 150a Prädikant Noack
08.11.	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfr. Karzek
		17.00 Uhr	Siedlungskirche Taizé - Andacht, Junge Gemeinde (Einsingen: 16.00 Uhr)
15.11.	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Prädikant Noack
		10.30 Uhr	Siedlungskirche Pfrn. Bindemann, mit Abendmahl und Kindergottesdienst
18.11.	Buß- und Bettag	19.00 Uhr	Ss. Eucharistia, Ruhlsdorfer Str. 28 Ökumenischer Gottesdienst mit Pfr. Theurl und Pfr. Karzek, mit Chören
22.11.	Ewigkeitssonntag	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfr. Karzek, mit Abendmahl und Chor
		14.00 Uhr	Friedhofskapelle, Weinbergsweg 1, Andacht mit Pfrn. Bindemann
29.11.	1. Advent	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfr. Karzek, Familiengottesdienst, mit Taufe
06.12.	2. Advent	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfr. Karzek

Die **Gottesdienste** in der **Ruhlsdorfer Kirche** (Dorfstraße) entnehmen sie bitte dem Gemeindebrief Ruhlsdorf oder www.kirchengemeinde-ruhlsdorf.de.

	Amtliche Kollekten	Gemeindeeigene Kollekten
01.11.	Arbeitsloseninitiativen	Ausgestaltung der Gottesdienste
08.11	Diakonie-Hospiz Wannsee	Partnerschaften
18.11.	Arbeit des Flüchtlingsrates	
15.11.	Krankenhausseelsorge	Familienfreizeit
22.11.	Posaunendienst	Gemeindebrief
29.11.	Unterstützung obdach- und wohnungsloser Menschen	Konfirmandenarbeit

Gottesdienstliche Angebote in den Seniorenheimen

Evangelisches Seniorenzentrum Bethesda, Mahlower Straße 148b
Gottesdienst an jedem ersten Dienstag im Monat um 10.00 Uhr;
Andacht an jedem Dienstag um 10.00 Uhr (Pfrn. Ute Bindemann).

Lavendel-Residenz, Elbestraße 2
Andacht an jedem dritten Donnerstag im Monat um 10.00 Uhr
(Pfrn. Ute Bindemann).

Albert-Schweitzer-Haus, Potsdamer Straße 11
Andacht an jedem letzten Donnerstag im Monat um 10.00 Uhr
(Pfrn. Ute Bindemann).

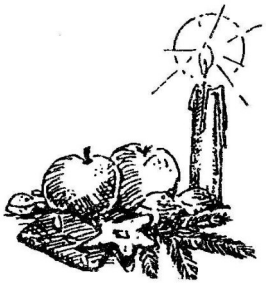
Adventsfeiern für Senioren

Liebe Gemeindeglieder,
wie bereits im letzten Jahr werden keine gesonderten Einladungen zu unseren Senioren-Adventsfeiern verschickt. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir aus Zeit- und Kostengründen nur noch über den im Gemeindebrief erscheinenden Artikel herzlich einladen.

Bitte melden Sie uns, an welcher Adventsfeier Sie teilnehmen möchten, damit wir entsprechend planen können. Wie gewohnt steht Ihnen für die Anmeldung der beigefügte Abschnitt zur Verfügung oder Sie melden sich einfach telefonisch im Gemeindebüro unter 03328 / 303140 an.

Liebes Gemeindeglied,

wenn Sie das 65. Lebensjahr erreicht und gerne gemeinsam Weihnachten entgegen gehen wollen, laden wir Sie herzlich zu einer **Adventsfeier** ein:



Mittwoch, 02. Dezember, 14.30 Uhr
Pfarrhaus Ritterstraße 11

oder

Dienstag, 08. Dezember oder
Mittwoch, 09. Dezember, jeweils 14.30 Uhr
Siedlungskirche Mahlower Straße 150a

Sie haben die Möglichkeit sich auszusuchen, welcher der drei Termine Ihnen zusagt. Wir freuen uns auf dieses Beisammensein und auf Ihre Anmeldungen, gern auch telefonisch unter 03328 / 303140.

Mit herzlichen Grüßen
Pfarrer Thomas Karzek und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde

✂ ✂

Wir bitten Sie, uns auf diesem Abschnitt mitzuteilen,
ob Sie an einer Feier teilnehmen möchten und an welchem Tag.

Ich nehme an der Adventsfeier am ..... teil.

Name: .....

Telefon: ..... (Angabe erforderlich!)

Anschrift: .....

Ist Abholen erforderlich? Ja ☐ Nein ☐

Gruppen und Gemeindekreise

Vorbereitungskreis Kindergottesdienst
Mittwoch, 11. November, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum Mahlower Straße 150a. Interessenten sind herzlich willkommen.
Informationen bei Beatrix Metzner (03328 / 42042).

Gesprächskreis Siedlungskirche
Dienstag, 17. November, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Mahlower Str. 150a
Thema: „Was glaube ich? Was ist mein Bekenntnis, angesichts von Leid und Tod in der Welt und vieler Menschen anderer Bekenntnisse in unserem Land?“ Wir freuen uns auf Pfrn. Ute von Essen. Informationen bei Ute Bindemann (03328 / 41942).

Biblischer Gesprächskreis
Mittwoch, 04. November, 19.45 Uhr, Feldstr. 2
Wir sprechen über den Ewigkeitssonntag und seine Bedeutung für uns. Interessenten melden sich bitte bei Ute Bindemann (03328 / 41942).

Religionsunterricht für Erwachsene
Freitag, 20. November, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Mahlower Str. 150a. Thema: Wir bereiten das Weihnachtsprojekt des Heiligen Abend vor. Informationen bei Ute Bindemann (03328 / 41942).

Helferkreis
Mittwoch, 25. November, 17.30 Uhr, Gemeindezentrum Mahlower Str. 150a.

Seniorennachmittag
Im November findet kein Treffen statt.
Für den Dezember laden wir zu den Senioren-Adventsfeiern ein (siehe vorherige Seite).

Abend mit der Bibel
Mittwoch, 11. November, 19.00 Uhr, Pfarrhaus Ritterstr. 11. Informationen bei Pfr. Karzek (03328 / 303140 oder pfarrer-karzek@online.de).

Junge Erwachsene
Freitag, 06.November, ein Angebot für alle "Mitzwanziger“.
Wir treffen uns dieses Mal nicht wie gewohnt in der Ritterstraße, sondern werden das buddhistische Zentrum in Berlin - Steglitz besuchen. Wer gern daran teilnehmen möchte, wende sich für nähere Informationen an Silke und Michael Schubert (schubertsilke@freenet.de oder 03328 / 472979).

Posaunenchor
Dienstags, 19.00 Uhr, Pfarrhaus Ritterstraße 11.
Interessenten melden sich bei Angelika Niendorf (03328 / 471502).

Nähkreis
Dienstags um 9.00 Uhr im Pfarrhaus Ritterstraße 11.

Selbsthilfe für Eltern und Angehörige von Suchtgefährdeten und Süchtigen
Der Elternkreis trifft sich nach Bedarf im Gemeindezentrum Mahlower Str. 150a. Weitere Informationen bei Joachim Oppermann (033203 / 79163).

Weltladen „Eine – Welt – Angebot“
Manuela Zellmann, Feldstraße 24, 14513 Teltow, 03328 / 41921. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 19.00 Uhr, Freitag von 09.00 bis 15.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Angebote für Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe „Die Kirchenmäuse“
Mittwochs, 9.30 bis 11.00 Uhr, Gemeindezentrum Mahlower Straße 150a. Informationen bei Gabi Stratmeier (03328 / 44 49 19). **Jederzeit offen für Kinder von 0 bis 3 Jahren.**

Christenlehre / Kinderkreis

Dienstags (Christenlehre),
15.15 bis 16.00 Uhr, **4. + 5. Klasse,**

Mittwochs (Kinderkreis),
15.30 bis 16.15 Uhr, **1. + 2. Klasse,**

Donnerstags (Christenlehre),
15.15 bis 16.00 Uhr, **3. + 4. Klasse**,
16.15 bis 17.00 Uhr, **5. + 6. Klasse,**
Gemeindezentrum Mahlower Straße 150a.

Neuanmeldungen für Christenlehre bitte bei Beatrix Metzner (03328 / 42042).

Konfirmandenunterricht

Die **Vorkonfirmanden** treffen sich
montags oder freitags
von 15.45 Uhr bis 17.15 Uhr.

Die **Hauptkonfirmanden** treffen sich
montags oder freitags
von 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr.

Anfragen zur Konfirmandenarbeit bitte an Pfr. Thomas Karzek (pfarrer-karzek@online.de oder 03328 / 303140 oder -41).

Junge Gemeinde

Dienstags, ab 18.00 Uhr, JG-Keller,
Gemeindezentrum Mahlower Straße 150a.

Anfragen zur Jungen Gemeinde bitte an Henry Sprenger (Regionale.Jugendarbeit@gmx.de).

Hausaufgabenhilfe in Mathematik und Physik

Die evangelische Kirchengemeinde bietet durch Herrn Topp, einem erfahrenen Mathematiklehrer, Schülerinnen und Schülern, die Probleme bei der Erledigung ihrer Aufgaben haben, eine kostenlose Hausaufgabenhilfe an.

Sie findet donnerstags statt, und zwar von

14.30 Uhr - 16.00 Uhr für 5. - 8. Klassen (Mathematik und Physik),
16.30 Uhr - 18.00 Uhr für 9. - 12. Klassen (Mathematik)

im evangelischen Gemeindezentrum, Mahlower Straße 150a, 1. OG.

Kirchenmusik ♬

Chorproben Kinderchor (7 bis 12 Jahre)
Dienstags, 16.00 bis 16.45 Uhr,
Gemeindezentrum Mahlower Straße 150a.

Chorproben Jugendchor (13 bis 17 Jahre)
Dienstags, 17.00 bis 18.00 Uhr,
Gemeindezentrum Mahlower Straße 150a.

Chorproben Erwachsenenchor
Montags, 19.30 bis 21.30 Uhr,
Pfarrhaus Ritterstraße 11.

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Informationen bei Bernd Metzner (03328 / 42042) oder im Internet unter www.kirchenmusik-teltow.de

Zu den Wurzeln der Musik

Eine musikalische Zeitreise durch 750 Jahre

Im Sommerkonzert im Juni hat sich unser Chor im gemeinsamen Musizieren mit der Orgel bereits auf den Weg durch 750 Jahre Kirchengeschichte in Text und Musik gemacht – von 1265 bis 2015.

Im Konzert am Sonntag, dem **8. November um 17.00 Uhr** soll nun der Weg in die andere Richtung gehen – von der Gegenwart bis ins 13. Jahrhundert, verbunden mit spannenden Einblicken in die Kirchen- und Stadtgeschichte. Als musikalische Reiseleiter erwarten uns Jana Karin Adam, Gesang und Franns von Promnitz Orgel und Portativ (kleinste bekannte Pfeifen-Orgel).

Bernd Metzner

Sonntag, 08. November 2015, 17.00 Uhr
St. Andreaskirche Teltow, Breite Straße

Gesang und Orgel

750 Jahre Teltow –
Eine Zeitreise zu den Wurzeln der Musik

Moderne – Romantik – Klassik – Barock –
Renaissance – Mittelalter

Jana Karin Adam, Gesang;
Franns von Promnitz, Orgel & Portativ

Eintritt frei, Spende erbeten.
Infos: www.kirchenmusik-teltow.de
Tel.: 03328 / 42042

Sonntag, 15. November 2015, 17.00 Uhr
St. Andreaskirche Teltow, Breite Straße

„Josef“ – ein biblisches Musical

Text: Barbara Schatz;
Musik: Andreas Mücksch

Konfirmanden und Jugendchor
E-Piano, Bassgitarre

Leitungsteam, Gesamtleitung: Bernd Metzner

Eintritt frei, Spende erbeten.
Infos: www.kirchenmusik-teltow.de
Tel.: 03328 / 42042

Josef-Musical in der St. Andreaskirche

Am Sonntag, dem 15. November, um 17.00 Uhr, wird sich der Altarraum in einen Schauplatz für die biblische Geschichte von Josef und seinen Brüdern verwandeln.

Licht, Kulissen, Musik, Gesang und gespielte Szenen nehmen uns hinein in das Leben von Jakob und seinen Söhnen im Lande Kanaan. Als Josef, der zweitjüngste der Brüder, mit einer Karawane als Sklave nach Ägypten gebracht wird, hat unser lebensgroßes Kamel seinen Auftritt. Wenig später tauchen wir ein in die Welt des Reichtums und der Intrigen, wir erleben Josef im Gefängnis und als engsten Vertrauten des Pharaos. Wir werden mehr und mehr in den Bann dieser alten und doch so aktuellen Geschichte gezogen, einer Geschichte, die fesselt und zu Herzen geht.

Seit September ist eine Gruppe unserer Konfirmanden gemeinsam mit dem Jugendchor und einem Leitungsteam intensiv dabei, die Lieder, Tanzauftritte und Spielszenen einzustudieren. Nun freuen sich alle schon auf die Besucher, die von „Josef“ begeistert sein werden.

Bernd Metzner

Mitwirkende für Krippenspiele am Heiligen Abend gesucht

Einladung an sangesfreudige Kinder und spielbegeisterte Erwachsene

1. Christvesper, 24. Dezember, 13.30 Uhr, St. Andreaskirche Teltow
- Krippenspiel mit Kindern -

Bei dieser Christvesper sind Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren willkommen, die gern singen und gemeinsam mit dem Kinderchor ein weihnachtliches Liedprogramm vorbereiten wollen. Die Proben finden immer dienstags von 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr im Gemeindezentrum Mahlower Str. 150 a statt.

Anmeldung/Nachfragen: Kantor Bernd Metzner, Tel. 03328 / 42042

2. Christvesper, 24. Dezember, 15.00 Uhr, St. Andreaskirche Teltow
- Krippenspiel mit Erwachsenen -

Das Krippenspiel der 2. Christvesper wird von Erwachsenen gestaltet und richtet sich vor allem an Familien mit Kindern. Dieses Krippenspielangebot haben wir aufgrund der übergroßen Nachfrage wieder in unser Programm aufgenommen. Herzliche Einladung zum Mitmachen an alle Interessierten, die ein schlummerndes Schauspieltalent in sich spüren. Die Proben werden gemeinsam vereinbart.

Kontakt: Bernd Metzner Tel. 03328 / 42042, Birgit Rubach Tel. 033203 / 20966

Mitstreiter für unser Weihnachtsprojekt am Heiligabend gesucht

Unter dem Motto **ENGEL UND MENSCH** möchten wir auch in diesem Jahr wieder gemeinsam mit der Stadt Teltow Menschen einladen, die Weihnachten nicht alleine sein oder das Fest auch einfach nur anders feiern möchten. Es wird Gelegenheit geben, Menschen kennenzulernen und anderen an Weihnachten eine Freude zu machen.

Wir tun dies am Donnerstag, dem **24. Dezember 2015**, um **18.00 Uhr** mit einer **Christvesper** in der neuen Holzkapelle auf dem Friedhof, und ab **18.30 Uhr** beginnt die **Weihnachtsfeier** in der benachbarten Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Teltow.

Dringend gesucht werden Mitstreiter, die sich an der Gestaltung der Weihnachtsfeier beteiligen möchten. Bitte wenden Sie sich telefonisch an Pfrn. Ute Bindemann unter 03328 / 41942.

Kreativworkshop

Am **Samstag, dem 21. November**, findet unser vierter Kreativworkshop in diesem Jahr statt. Wir treffen uns wie gewohnt **von 12.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr** im Gemeindezentrum Mahlower Straße 150a. Für unser gemeinsames Mittagsbuffet bitten wir um das Mitbringen von Kleinigkeiten. Es wird ein Unkostenbeitrag von 3,00 EUR (Kinder sind frei) erbeten.

Dieses Mal werden wir mit unterschiedlichen Künstlern Weihnachtliches basteln. Herzliche Einladung an Groß und Klein

Ute Bindemann

Wenn zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind

Am 4. Oktober feierten wir in der St. Andreaskirche einen festlichen, aber auch sehr lebendigen Familiengottesdienst, gestaltet von den Kindern der Kita. Wie in den vergangenen Jahren zogen die Kinder mit gefüllten Erntewagen, deren Inhalt für „die Potsdamer Tafel“ bestimmt war, zusammen mit Pfarrer Karzek in die Kirche ein. Gleich zu Beginn erfüllte ein herrlicher Gesang den Raum. „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“ sangen die Kinder mit der Gemeinde im Kanon.

Herr Glatz, der Vater unserer Lisa Marie, beschrieb das nun folgende Spiel so: „Die Kinder der Kita haben ein kleines Anspiel vorgeführt, in welchem ein gieriger Hamster nur an sich dachte und keinem anderen Tier vom eigenen Besitz abgegeben hat. Zum Schluss musste er einsehen, dass sein Handeln falsch war. Er hat uns gezeigt, dass Egoismus einsam macht.“

Auch unsere Kinder machten die Erfahrung, wie wichtig und schön es ist, mit anderen zu teilen. Immer wieder erleben wir diese Freude auch in der Kita. Ein aktuelles Beispiel dafür ist die Kita-Aufnahme der kleinen Lima aus Syrien, welche eine große Hilfsbereitschaft bei Kindern und Eltern auslöste. Liebevoll und offen wurde sie von den anderen Kindern in Empfang genommen. Eine Kita-Mutter nähte einen wunderschönen bunten Beutel für das Mädchen. Andere Eltern brachten Kleiderspenden, um der Neuankömmling zu unterstützen. Ein großes Engagement zeigten Eltern und Mitarbeiterinnen bereits in der Vergangenheit durch die Bereitstellung diverser Sachspenden sowie ehrenamtlicher Einsätze in einem Flüchtlingsheim in Ludwigsfelde und Berlin.

Wir alle spüren, wie gut es tut, Gemeinschaft zu erleben, zu teilen und auch in schwierigen Zeiten, Hilfe zu geben und finden.

Herr Glatz und das Kindergarten-Team

Klingende Ökumene in Teltow- ein großartiges Chorerlebnis

Am 19. und 20. September wurde ein lang gehegter Wunsch Wirklichkeit: Die Chöre der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde Teltows vereinten sich zu zwei Konzerten, die in der katholischen Kirche Ss. Eucharistia und unserer St. Andreaskirche aufgeführt wurden.

Im Mittelpunkt stand die „Keltische Messe“ von Peter Reulein, eine Komposition aus unseren Tagen, die schwungvolle und meditative Teile verbindet. Musikalisch zur Seite standen den Sängerinnen und Sängern die Sopranisten Caroline Seibt und ein Ensemble junger Musikerinnen, die mit großem Können und bewundernswertem Einfühlungsvermögen die Klangwelt der irischen Folklore lebendig werden ließen. Dass die Konzerte auch zu einem optischen Erlebnis wurden, ist dem faszinierenden Licht-Arrangement von Fabian Völkel zu verdanken.

Die Zuhörer bedankten sich jedes Mal bei allen Mitwirkenden mit einem begeisterten Applaus. Ein Beifall, der auch der weiteren ökumenischen Zusammenarbeit beider Gemeinden Rückenwind geben sollte.

Bernd Metzner

Familien-Freizeit 11. bis 13. September 2015

Thema: Wachsen wie ein Baum (Psalm 1)

Am Freitag dem 11. September 2015 sind wir zur Familienfreizeit gefahren. Abends haben wir einen Film über Psalme geschaut.

Der nächste Tag lief so ab: Als erstes hatten wir Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst haben wir uns in Gruppen eingeteilt. In den Gruppen haben wir dann verschiedene Sachen gemacht. In der Gruppe, in der ich war, da haben wir einen Baum gebaut. Am Nachmittag sind wir zum Großen Treppelsee gegangen und haben dort Eidechsen gefangen. Lasses Vater ging an eine leise Stelle, an der ein fremder Mann angelte. Dieser fremde Angler fing eine Schlange, und Lasses Vater brachte sie uns und wir haben sie wieder frei gelassen, aber Marlene wollte die Schlange wieder einfangen. Dann sind wir wieder zurückgegangen. Als wir ankamen, gab es Kaffee und Kuchen. Um 17.00 Uhr haben wir uns von einer Gruppe ein Puppentheater angeguckt. Es war sehr schön. Danach gab es Abendessen, und nach dem Abendessen haben wir noch in der Dunkelheit gespielt. Wir haben noch einen Waschbären in der Mülltonne gesehen. Dann sind wir zu einer Nachtwanderung aufgebrochen. Als wir wiederkamen, haben wir noch ein Lagerfeuer mit Stockbrot und Marschmellows gemacht. Wir haben am Lagerfeuer auch noch gesungen. Dann fielen wir alle todmüde ins Bett. Am nächsten Morgen haben wir draußen gespielt und plötzlich haben alle gerufen: “FRÜHSTÜCK!“ Als wir mit Frühstück essen fertig waren, hatten wir Gottesdienst. Anschließend haben wir unseren Baum vorgestellt. Wir haben noch Mittag gegessen und dann war die schöne Familienfreizeit leider schon zu Ende.

Ich freue mich schon auf nächstes Mal.

Rebecca Kölsky (9 Jahre)

Tag der offenen Höfe – JG spendet für Flüchtlinge

140 Eier, 8,75 kg Butter, 7 kg Zucker, 18 Päckchen Backpulver, 35 Päckchen Vanillezucker, 17.5kg Mehl und 5l Milch.

Das sind die Zutaten, die von uns, der Jungen Gemeinde, beim diesjährigen Tag der offenen Höfe verarbeitet wurden. Auf dem Innenhof des Pfarrhauses in Teltow fanden die Besucher unseren Waffelstand.

Dieser war dekoriert mit Luftballons und Plakaten, auf denen Fotos von unseren gemeinsamen Aktivitäten, Aktionen und Reisen zu sehen waren. In diesem Jahr lag uns ein Thema besonders am Herzen: die Flüchtlingshilfe. Vorab haben wir uns über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten informiert und entschieden, sowohl das gesammelte Geld aus unserer aufgestellten Spendendose, als auch die Hälfte der Einnahmen unseres Waffelverkaufes an die deutsche Flüchtlingshilfe zu spenden. Insgesamt haben wir dafür 280,00 € zusammengetragen. Wir möchten uns recht herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern und natürlich auch bei allen Waffelliebhaberinnen bzw. Waffelliebhabern bedanken.

v.l.: Niels, Saskia, Felicitas, Laura, Kira, Josephine und Karina

ACHTUNG, BAUSTELLE KIRCHE! - Kreisjugendtag in Teltow

„Eintritt erwünscht. Gott haftet für seine Kinder!“ hieß es am 26. September in der Ritterstraße in Teltow.

In einem Jahr, wo Teltow auf 750 Jahre Stadtgeschichte zurückblickt, hat die Evangelische Jugend unseres Kirchenkreises Teltow-Zehlendorf einen Blick in die Zukunft gewagt. Viel ist zu tun, um Kirche lebendig zu halten und besonders für die jüngeren Generationen (wieder) attraktiv zu machen. So gab es passend zum Thema verschiedene Workshops, wie z.B. „Bunt wie Gottes Schöpfung – Sexuelle Vielfalt und Lebensmodelle in Kirche“ oder „Bibel Live – ehrliche Fragen, ehrliche Antworten“. Auf dem Hof konnten sich die Jugendlichen auf einem „stillen Örtchen“ zurückziehen und „Klugscheißern“, also ihre Meinungen und Ideen zur Zukunft von Jugend in der Kirche in eine Video-Kamera sprechen.

Bei allen Fragen und Überlegungen ist doch den meisten Jugendlichen eines besonders wichtig: Echte, erfahrbare und gelebte Gemeinschaft. Das war am Abend spürbar bei Live-Musik mit Jazz-, Gitarren-, und Metal-Klängen unter dem Zirkuszelt oder am immer noch beliebten Lagerfeuer.

Henry Sprenger
Regionaler Jugendmitarbeiter

Widmung der Holzkapelle

am 01. Oktober 2015

Wie wir im Oktober schon berichteten ist es der Initiative und Unterstützung unserer evangelischen Landeskirche zu verdanken, dass mit der kleinen Kapelle aus Häsen, einem geschichtsträchtigen Holzhaus, ein würdiger neuer Ort geschaffen werden konnte, der während der Sanierungsphase der historischen Wendlandt-Kapelle als Friedhofskapelle dienen wird.

Die neuerliche Widmung der Kapelle auf dem Friedhof am Weinbergsweg 1 in Teltow wurde am **Donnerstag, dem 1. Oktober 2015 um 15.00 Uhr** durch den Superintendenten des Kirchenkreises Teltow-Zehlendorf, Dr. Johannes Krug, durchgeführt. Unserer Einladung folgten viele Interessierte aus Kommune und Gemeinde. Bürgermeister Thomas Schmidt sprach ebenso ein Grußwort wie auch Pfr. Tobias Ziemann. Er ist der Pfarrer der Gemeinde, aus der die Holzkapelle den Weg zu uns angetreten hat. Gutengermendorf wurde weiterhin vertreten durch Frau Irene Schönberg, der dortigen Vorsitzenden des Gemeindekirchenrates und Herrn Gerhard, auf dessen Grundstück die Kapelle ursprünglich ihren Platz hatte. Über diesen Besuch freuten wir uns sehr.

Nach der Widmung gab es bei einer Tasse Kaffee und Keksen Zeit für interessante Gespräche.

Außerdem gab auch die Möglichkeit einer Besichtigung der Baustelle "Friedhofskapelle" mit Informationen über den Baufortschritt.

Als großes Problem erwies sich die Dachpappenunterbahn, die unter den Schindeln verarbeitet wurde. Diese Dachpappe enthält Asbeststaub, was durch eine separate Beprobung festgestellt wurde. Die Entsorgung der Dachpappe sowie der Holzschalung, auf der die Dachpappe verklebt war, sowie die Einrichtung einer "Schwarz-Weiß-Schleuse" zur Dekontaminierung der Arbeiter nach getaner Arbeit, sind dringend erforderlich geworden. Vorgeschrieben sind spezielle Schutzanzüge und Atemschutzmasken.

Dies alles verursacht nun bedeutend höhere Kosten (ca. 22.000 Euro), wofür wir gerne um Spenden bitten möchten:

Empfänger	KKVB (Evangelischer Kirchenkreisverband Berlin Süd-West)
Bank	Evangelische Bank eG
IBAN / BIC	DE18 520 60410 0003 9663 99 / GENODEF1EK1
Verwendungszweck	**Teltow / Sanierung Friedhofskapelle**

Gemeindebüro im Pfarrhaus Ritterstraße 11, 14513 Teltow

Küsterin Silke Biermann

Tel. 0 33 28 / 30 31 40, Fax 0 33 28 / 30 31 39, E-Mail: ev.kirchengemeinde.teltow@web.de

Sprechzeiten:		Mo, Do	09.00 - 12.00 Uhr
		Di	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Sprechzeiten	Pfr. Thomas Karzek:	Di	09.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
	Pfrn. Ute Bindemann:	Mo	09.00 - 12.30 Uhr

Gemeindekirchenrat (-GKR-)

Vorsitzende des GKRs — Barbara Nieter, Tel. 0 33 28 / 30 31 40

Friedhof, Weinbergsweg 1, 14513 Teltow

Erika Pietsch, Tel. 0 33 28 / 33 56 66, Fax 0 33 28 / 33 57 40, E-Mail: friedhof-teltow@arcor.de

Sprechzeiten:	Mo, Mi, Do und Fr	09.00 - 12.00 Uhr
	Di (April bis September)	15.00 - 18.00 Uhr
	(Oktober bis März)	14.00 - 17.00 Uhr

Pfarrer	Thomas Karzek	Tel. 0 33 28 / 30 31 40 oder 30 31 41, Privat: 0175 / 650 54 74 E-Mail: pfarrer-karzek@online.de
Pfarrerin	Ute Bindemann	Feldstraße 2, Teltow, Tel. 0 33 28 / 4 19 42 E-Mail: ute.bindemann@jvkweb.de
Kantor	Bernd Metzner	Feldstraße 2, Teltow, Tel. 0 33 28 / 4 20 42
Katechetin	Beatrix Metzner	Feldstraße 2, Teltow, Tel. 0 33 28 / 4 20 42
Jugendmitarbeiter	Henry Sprenger	Tel. 0176 / 311 539 41 E-Mail: regionale.jugendarbeit@gmx.de
Haus- und Kirchwart	Michael Wilcke	Telefonischer Kontakt über das Gemeindebüro

Evangelischer Kindergarten, Mahlower Straße 150, 14515 Teltow

Leiterin	Antje Du Chesne	Tel. 0 33 28 / 4 14 62 , Fax 0 33 28 / 30 83 44 E-Mail: ev.kita.teltow@googlemail.com

Kontoverbindung der evangelischen Kirchengemeinde St. Andreas Teltow

Empfänger	KKVB (Evangelischer Kirchenkreisverband Berlin Süd-West)
Bank	Evangelische Bank eG
IBAN / BIC	DE18 520 60410 0003 9663 99 / GENODEF1EK1
	Bei Überweisungen bitte Verwendungszweck und Bestimmungsort „Teltow“ angeben.

Impressum:

Herausgeber:	Evangelische Kirchengemeinde St. Andreas Teltow
Redaktion:	Pfr. Thomas Karzek, Barbara Nieter, Guido Jülich, Bernd Metzner, Rolf Brix, Ute Zander
Auflage:	3.000 Exemplare, Erscheinungsweise: 10 x im Jahr
Druck:	Druckerei Grabow, Teltow
Verteilung:	Kostenlos an alle evangelischen Haushalte in Teltow. Auf Anfrage erhalten Sie das Heft durch unsere Zusteller.

Möchten Sie die Gemeindenachrichten per E-Mail bekommen ?
Dann schicken Sie bitte eine kurze E-Mail an:
redaktion-ev-kirche-teltow@gmx.de

Der Gemeindebrief im Internet:
www.kirche-teltow.ekbo.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember/Januar 2015/16: **07. November 2015**

Redaktion: Ute Zander, E-Mail: redaktion-ev-kirche-teltow@gmx.de
Tel. und AB: 0 33 28 / 937 96 37